Beilage I : Übersicht über die Benutzung der Schweizerischen Landesbibliothek

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Bericht / Schweizerische Landesbibliothek**

Band (Jahr): **15 (1915)**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Übersicht

über die

Benutzung der Schweizerischen Landesbibliothek.

A. Besuch des Lesesaals.

Januar	= 891	April	= 945	Juli (Revision)	= 483	Oktober	= 1,107
Februar	= 906	Mai	= 827	August	= 678	November	= 1,082
März	= 1,033	Juni	= 898	September	= 826	Dezember	= 1,136

Total **1915** = **10,812** Besuche.
» 1914 = 9,257 »
» 1913 = 10,238 »

B. Allgemeiner Ausleiheverkehr.

Benutzt in:	1913		1914		1915	
	Werke	Bände	Werke	Bände	Werke	Bände
Lesesaal	1,267	*6,681*	1,972	*5,078*	2,947	*11,909*
Bern	11,125	*13,601*	9,432	*11,383*	11,306	*12,132*
Schweiz	5,223	*6,611*	4,459	*5,550*	5,556	*7,201*
Ausland	50	*65*	61	*77*	18	*19*
Total	17,665	*26,958*	15,924	*22,088*	19,827	*31,261*

Am 31. Dezember standen aus:	1913	1914	1915
Werke	2,488	2,001	2,470
Bände (resp. Stücke)	3,137	2,487	3,026

Anmerkung. Die vom Personal der Bibliothek dienstlich gebrauchten Bände und die im Lesesaal aufgestellten Werke und Zeitschriften sind in den obigen Zahlen nicht mitgerechnet.

C. Die im Jahr 1915 zurückgekommenen Werke.

1. Sie entstammten den Abteilungen:

	Total		Benutzung in			
			Lesesaal	Bern	Schweiz	Ausland
Geschichte, Geographie und Landeskunde (zugehörige Periodica inbegriffen)	2,362	=	442	901	1,017	2
Recht und Volkswirtschaft (desgl.)	1,311	=	519	430	350	12
Literatur, Theologie und Wissenschaften (desgl.)	2,859	=	614	1,373	871	1
Bibliographie	176	=	29	31	116	—
Zeitungen	233	=	165	41	27	—
Vereinsberichte	897	=	250	369	277	1
Karten, Porträte, Ansichten, u. s. w.	301	=	65	145	91	—
Lesesaal, Manuskripte, u. s. w. . .	46	=	22	18	6	—
Neuerscheinungen aus den Jahren 1901—1915 (Periodica, Karten, u. s. w., abgerechnet)	10,125	=	822	6,653	2,642	8
Andere Bibliotheken und Archive (durch Vermittlung der Landesbibliothek)	48	=	4	39	5	—
1915 Total	**18,358**	=	**2,932**	**10,000**	**5,402**	**24**
1914 »	16,411	=	1,980	9,808	4,557	66
1913 »	17,685	=	1,272	11,221	5,143	49

2. Es haben sie benutzt:

	Total		Benutzung in			
			Lesesaal	Bern	Schweiz	Ausland
Lehrerschaft (Professoren, Lehrer)	3,046	=	353	957	1,736	—
Studenten, Schüler	5,982	=	993	4,305	684	—
Freie Berufsarten (Advokaten, Juristen, Geistliche, Ärzte, Tierärzte, Ingenieure, Architekten, Journalisten, Schriftsteller, Privatgelehrte, u. s. w.)	3,206	=	1,192	991	1,023	—
Handel, Gewerbe und Landwirtschaft (Kaufleute, Fabrikanten, Verleger, Buchhändler, Buchdrucker, Schriftsetzer, Lithographen, Landwirte, u. s. w.) . . .	1,903	=	65	1,209	629	—
Beamte und Militärs	1,519	=	117	984	418	—
Behörden und Amtsstellen . . .	50	=	2	35	13	—
Bibliotheken und Archive	126	=	12	10	80	24
Verschiedene (meist ohne Berufsangabe)	2,526	=	198	1,509	819	—
worunter Frauen	(1,366)	=	(13)	(986)	(367)	—
Total	18,358	=	2,932	10,000	5,402	24